Grundstein für den Bau Authorit der neuen Sporthalle gelegt

AADORF Überraschungen sind weder im Zeitplan noch bei den Kosten zu erwarten: Beim Bau der Sporthalle in Aadorf läuft alles planmässig. Gestern fand eine Feier statt.

Die Baumaschinen sind schon im April aufgefahren, die Aushubarbeiten mittlerweile beendet. Gestern fand nun im Beisein von Behörden, Baumeister und Architekten die Grundsteinlegung für die neue Mehrfachsporthalle in Aadorf statt.

Auf der Wiese vor der Schulanlage Löhracker sind die Bauleute derzeit daran, das Fundament zu giessen. In dieses Fundament haben die Projektverantwortlichen, darunter Gemeinderat Stefan Mühlemann, eine Zeitkapsel eingelassen.

Sie enthält neben einer Grussbotschaft der Gemeinde, Tageszeitungen und Bauplänen auch einen Satz Münzen und Noten. Auch soll später noch eine Gedenktafel angebracht werden, die an den gestrigen feierlichen Anlass erinnert.

Einsprache zurückgezogen

«Wir sind voll im Zeitplan», sagte Mühlemann. Das ist nicht selbstverständlich. Denn wegen einer Einsprache sah es zuerst so aus, als würde sich der Baustart verzögern. Doch der Verfasser zog seine Einsprache wieder zurück. Die Aufrichte für das 12,9 Millionen Franken teure Bauprojekt soll Anfang 2015 stattfinden. Und auf das Schuljahr 2015 hin oder spätestens im Herbst wird die Sporthalle dann ihre Tore öffnen.

Mühlemann freute sich auch darüber, dass der Bau hinsichtlich Kosten bisher keine Überraschungen bot. Die Sporthalle ist Teil einer Investition von 21 Millionen Franken, die Aadorf für seine Sport- und Freizeitanlagen gesprochen hat. Nadja Ehrbar



Projektleiter Stefan Mühlemann (links), Gemeindeammann Bruno Lüscher (Mitte) und Architekt Gilaad
Bensimon schütten die Kassette im Fundament der Mehrzweckhalle zu.

Marc Dahinden